



Ab Januar 2021

**Die neue Heilmittelrichtlinie**  
Muster und Beispiel für die Physiotherapie

**thevea**

# In aller Kürze: Die neue Systematik „Verordnungsfall“

In diesem Infoblatt für Heilmittelbringer beschreiben wir in aller Kürze den neuen Sachverhalt zum Wegfall von Erst- und Folgeverordnung.



## Die neue Systematik „Verordnungsfall“...

...setzt bei einem Patient mit einer bestimmten behandlungsbedürftigen Erkrankung denselben behandelnden Arzt voraus, der ihm ein Heilmittel aus derselben Diagnosegruppe verordnet.



## Verordnungsfall und neuer Verordnungsfall

Bis die Behandlung abgeschlossen ist, zählt die Therapie als ein Verordnungsfall. Ein neuer Verordnungsfall entsteht erst nach einem Intervall von sechs Monaten, ohne dass derselbe Arzt demselben Patienten erneut eine Heilmittelverordnung ausgestellt hat.



## Intervall

Für das Intervall wird ausschließlich das Ausstellungsdatum der letzten Heilmittelverordnung betrachtet. Dies erfolgt unabhängig von der tatsächlichen Beendigung der Therapie.



## Neue Heilmittelverordnung

Wird das Therapieziel im Rahmen der orientierenden Behandlungsmenge nicht erreicht, kann der Arzt eine neue Heilmittelverordnung ausstellen. Der Verordnungsfall wird dann durch die zusätzliche Heilmittelverordnung fortgeführt.



## Behandlungsmenge und Ziel

Die orientierte Behandlungsmenge beschreibt das Ziel der Therapie. Sie ist im Heilmittelkatalog festgehalten. Reicht die orientierte Behandlungsmenge nicht aus, ist keine zusätzliche Begründung durch den Arzt oder Genehmigung durch den Kostenträger erforderlich. Die Gründe für den höheren Heilmittelbedarf muss der Arzt in der Patientenakte festhalten.



## Vorteil für den Therapeut\*in:

Der wichtigste Vorteil für den/die Therapeut\*in ist, dass keine Genehmigung ähnlich dem alten Vorgang „außerhalb des Regelfalls“ mehr benötigt wird und sich der einzelne Verordnungsfall immer nur auf einen Arzt bezieht.

# Bsp. Bewegungsschmerz bei Beate Beispiel

Vor gut einem Jahr haben Sie die 38-jährige Frau Beate Beispiel bereits erfolgreich physiotherapeutisch behandelt. Als Heilerziehungspflegerin in einer Kindergruppe, nimmt Frau Beispiel immer wieder Kleinkinder auf den Arm und verharrt berufsbedingt oft in gebückter Haltung. Seit drei Wochen verspürt Frau Beispiel nun einen zunehmenden Bewegungsschmerz und eine Schwellung in der rechten Schulter beim Heben. Schmerz und Schwellung sind vor allem bei Drehbewegungen (Außen- und Innenrotation) unter Belastung des Armes spürbar. Dem behandelnden Hausarzt ist bereits bekannt, dass eine Arthrose Grad I im rechten Schultergelenk (ICD-10 M19.91) vorliegt.

Mit dem neuen Verordnungsfall sollen Sie als Therapeut\*in die pathologisch veränderten Muskel- und Sehnenstrukturen gezielt behandeln und somit das arthrotische Gelenk entlasten. Ziel ist es zudem, durch die Bewegungsübungen die vermehrt eingenommene Schonhaltung aufzulösen und somit die gesamte Schulter- und Nackenregion zu entlasten.

Dazu stehen Ihnen sechsmal das vorrangige Heilmittel Krankengymnastik und sechsmal das ergänzende Heilmittel Wärmepackung zur Verfügung. Hier die entsprechende Musterheilmittelverordnung:

Zuzahlungs-frei	Krankenkasse bzw. Kostenträger Beispielkasse			<b>Heilmittelverordnung 13</b>	
Zuzahlungs-pflicht	Name, Vorname des Versicherten Beate Beispiel		geb. am 12.06.1982	<input checked="" type="checkbox"/> Physiotherapie	
Unfall-folgen	12345 Beispieldorf			<input type="checkbox"/> Podologische Therapie	
BVG	Kostenträgerkennung 000000000	Versicherten-Nr. 1234567890	Status 00000000	<input type="checkbox"/> Stimm-, Sprech-, Sprach- und Schlucktherapie	
	Betriebsstätten-Nr. 000000000	Arzt-Nr. 000000000	Datum 02.01.2021	<input type="checkbox"/> Ergotherapie	
	<b>Behandlungsrelevante Diagnose(n)</b> ICD-10 - Code				<input type="checkbox"/> Ernährungstherapie
	M19.91	Arthrose, nicht näher bezeichnet: Schulterregion (Klavikula, Skapula, Akromioklavikulär-, Schulter-, Sternoklavikulärgelenk)			
	<b>Diagnose-gruppe</b> EX	<b>Leitsymptomatik</b> gemäß Heilmittelkatalog	<input checked="" type="checkbox"/> a <input type="checkbox"/> b <input type="checkbox"/> c	patientenindividuelle Leitsymptomatik	<input type="checkbox"/>
	Leitsymptomatik (patientenindividuelle Leitsymptomatik als Freitext angeben)				
	Schädigung / Störung der Gelenkfunktion				
	<b>Heilmittel nach Maßgabe des Kataloges</b>				
	Heilmittel				Behandlungseinheiten
	KG				6
	<b>Ergänzendes Heilmittel</b>				
	Wärmepackungen (z.B. Fango)				6
	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Therapiebericht</b>	<b>Hausbesuch</b> <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein	<b>Therapie-frequenz</b>	1 - 3x wöch.	
	<input type="checkbox"/> <b>Dringlicher Behandlungsbedarf</b> innerhalb von 14 Tagen				
	<b>ggf. Therapieziele / weitere med. Befunde und Hinweise</b>				
					Dr. med Arztstempel Arztweg 12 12345 Beispieldorf Arztnr. 000000000
	IK des Leistungserbringers				Vertragsarztstempel / Unterschrift des Arztes
	Unverbindliches Musterformular der opta data (Stand 12.2020 SC) <span style="float: right;">Muster 13 (10.2020)</span>				

Jetzt anmelden und kostenlos prüfen unter [www.thevea.de](http://www.thevea.de)

thevea